

## **Ovum bestätigt die Spitzenposition des IBM Content Managements**

Das IT-Analystenhaus Ovum hat einen Bericht veröffentlicht, der die neusten Entwicklungen im Content Management Bereich untersucht. Dabei wird auch die von EMC geplante Übernahme von Documentum und die von Open Text angekündigte Absicht, IXOS aufzukaufen, berücksichtigt.

Unter dem Titel „Content Management: Another Consolidation Story“ nimmt der Bericht die Wettbewerbsbedingungen der Anbieter unter die Lupe. Die Tatsache, dass IBM dabei als Nummer-Eins-Verkäufer im Bereich Content Management Lizenz-Erträge 2002 hervorgeht, bestätigt die Marktführung von IBM im Bereich Content Management.

Ovum ist bereits das zweite wichtige Unternehmen, das in den letzten Monaten IBM die Spitzenposition im Content Management Markt hinsichtlich der Erlöse einräumt. Denn auch Gartner erklärt in seinen „2003 Content- und Dokumenten-Management Statistiken“ IBM als das Unternehmen mit den meisten Erlösen im Bereich Content Management. Auch andere Unternehmen, wie zum Beispiel Giga, haben festgestellt, dass IBM das umfangreichste Enterprise Content Management (ECM)-Portfolio besitzt und hoben insbesondere die starke Infrastruktur von IBM hervor. Unter anderem wird von der META Group in den nächsten Wochen die Veröffentlichung eines Berichts erwartet, in dem die Marktführung der IBM im Bereich Content Management weiter betont wird.

Den EMC-Dokumentum Deal bewertet Ovum mit folgendem Statement: „Die Übernahme von Documentum wird EMC helfen, seine Erlösquellen im Nicht-Hardware-Bereich auszuweiten. Des weiteren wird sie EMC unterstützen, ihr „Information-Lifecycle-Management“-Konzept zu untermauern. Aber nach unserer Einschätzung handelt es sich dabei nicht um eine aussichtsreiche Ausgangsposition für Documentum. Denn wann gab es das letzte Mal eine erfolgreiche Übernahme eines Softwareunternehmens durch ein Hardwareunternehmen?“

Der Bericht von Ovum prognostiziert außerdem, dass es immer mehr Zusammenschlüsse von Unternehmen geben und dass alles auf einen finalen Wettbewerb zwischen IBM, Microsoft und Oracle hinauslaufen wird. Dabei wird Microsoft auf der Rangliste der etragreichsten Unternehmen im Content Management Sektor auf Platz vier geführt, Oracle taucht auf der Liste überhaupt nicht auf.

Im Folgenden sehen Sie eine Zusammenfassung der Ergebnisse der Gartner-Studie:

- IBM ist nicht nur der weltweit führende Anbieter von Content- und Data Management-Produkten, sondern die Wachstumsrate des Unternehmens im Jahr 2002 (34%) übersteigt die der Hauptkonkurrenten bei weitem.
- Der Marktanteil von IBM stieg von 2001 auf 2002 rapide von 15 auf 23% an.
- IBM liegt auf dem nordamerikanischen Markt an zweiter Position hinter FileNet, die Wachstumsrate ist jedoch weitaus höher als die der anderen Anbieter
- IBM ist auch in Westeuropa, Japan, Südamerika, im Mittlerer Osten und Afrika der führende Anbieter
- IBM führt in den folgenden Branchen mit einer enormen Wachstumsrate von 34% in 2002:  
Kommunikation...Ausbildung...Herstellung...Einzelhandel...Großhandel und Transportwesen (zum ersten mal auf diesem Gebiet)

Weitere Informationen zu diesem Thema finden Sie unter:

[www.ovum.com](http://www.ovum.com)